

Fabian E. Gruber
Anna-Stainer-Knittel-Weg 3/5/4
6020 Innsbruck, Österreich
☎ +43 650 2587521
✉ Fabian.Grubert@uibk.ac.at

Airborne Technologies GmbH
z.H. Teresa Mancevski
Viktor Lang Straße 8
A-2700 Wiener Neustadt

15. Dezember 2017

Sehr geehrte Frau Mancevski,

Ich möchte mich hiermit für die Stelle 'Mitarbeiter in der Datenverarbeitung' bewerben.

Als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Leopold Franzens Universität (LFU) Innsbruck am Institut für Geographie bin ich im Moment im Rahmen des Projekts 'Shallow erosion dynamics in mountain grasslands of South Tyrol: Monitoring, process analysis and mitigation measures (EroDyn)' angestellt und schreibe an meiner Dissertation mit dem Titel 'Digital terrain analysis to support field soil survey'. Darin untersuche ich z.B. mit Methoden des maschinellen Lernens ob automatisierte Geländeklassifikationen mit dem Landschaftsbild von Bodenkartierern übereinstimmen oder wie Oberflächenrauigkeiten zur Charakterisierung geologischer Einheiten verwendet werden können.

Während meines Studiums der Kulturtechnik und Wasserwirtschaft an der Universität für Bodenkultur in Wien begann die intensive Beschäftigung mit Photogrammetrie und Fernerkundung. Neben den Grundlagenfächern Vermessungswesen sowie Photogrammetrie und Fernerkundung absolvierte ich den vertiefenden Wahlfachblock Photogrammetrie und Fernerkundung, welcher neben der angewandten Geologie das zweite Prüfungsfach meiner Diplomprüfung bildete. Als studentischer Mitarbeiter am Institut für Angewandte Geologie (IAG) sammelte ich erste praktische Erfahrung in der Bearbeitung und Analyse von Fernerkundungsdaten. Im Projekt 'Remote Geohazards Assessment in Tajikistan (TajHaz)' beschäftigte ich mich mit der Digitalisierung von Wasserflächen und Gletschergebieten sowie mit der überwachten Klassifizierung dieser Flächen anhand von Landsat und ASTER Satellitendaten. Die gründliche Auseinandersetzung und Erfahrung in der Arbeit mit Geoinformationssystemen erschloss mir die Möglichkeit, während des Studiums als Tutor für die Übung 'Einführung in GIS' zu arbeiten. Nach Abschluss meines Studiums arbeitete ich am Nachfolgeprojekt am IAG, wobei ich mich vermehrt mit der Anwendung von freien Geoinformationssystemen wie etwa GRASS GIS auseinandersetzte. So wurde unter anderem eine Landbedeckungskartierung in schwer zugänglichen Gebieten in Tajikistan anhand von Satellitenfernerkundung und digitalen Geländemodellen durchgeführt. Weiters sammelte ich erste Erfahrungen bei der Anwendung von Radarfernerkundung zur Kartierung von Massenbewegungen mit der Software Sarscape. Diese erweiterte ich nun durch Abschluss des Onlinekurses 'Echoes in Space - Introduction to radar remote sensing' der European Space Agency um das frei verfügbare Tool 'SNAP'.

Nach dem Wechsel an die LFU Innsbruck, wo ich eine Stelle als Projektmitarbeiter am Institut für Geographie antrat, begann ich mich intensiv mit digitalen Geländemodellen (DGM) zu beschäftigen. In meiner Tätigkeit im Rahmen mehrerer Projekte analysiere ich die Anwendbarkeit des aus ALS-Daten entstandenen und vom Land Südtirol zur Verfügung gestellten DGMs für Boden- sowie Blaikenkartierungen. In einer Publikation verglich ich etwa die Ergebnisse einer Reihe automatisierter Geländeklassifikationsalgorithmen hinsichtlich deren Eignung, das Gelände im Sinne des Bodenkartier-

ers, und dessen Boden-Landschaft-Modell, einzuteilen. Weiters untersuchte ich, inwieweit aus DGMs abgeleitete Geländeparameter imstande sind, geologische Einheiten zu charakterisieren, etwa in Bezug auf Oberflächenrauigkeit. Für die genannten Analysen und ähnliche Aufgaben im Rahmen weiterer Projekte greife ich gerne auf Methoden aus dem Bereich des maschinellen Lernens bzw. der statistischen Modellierung zurück. Hierfür verwende ich R, eine freie Programmiersprache für statistisches Rechnen, sowie die freien Geoinformationssysteme GRASS und SAGA für Reliefanalysen und QGIS zur Visualisierung der Ergebnisse. Neben R verwende ich auch Python Scripts zur Automatisierung von Workflows.

Aufgrund meiner langjährigen Tätigkeit als Projektmitarbeiter an verschiedenen Universitäten bringe ich Erfahrung beim selbstständigen Arbeiten mit. Weiters verfüge ich über die Fähigkeit, mich rasch in neue Themen einzuarbeiten sowie über ein ausgeprägtes Interesse an Fernerkundungsmethoden und deren Verwendung in verschiedensten Anwendungsgebieten. Die auf der Homepage angeführten vergangenen Projekte Ihrer Firma haben mein Interesse geweckt. Da ich potenziell noch ein Jahr in Innsbruck verbringen möchte, danach aber eine Rückkehr nach Wien oder Umgebung anstrebe, interessiere ich mich für die Stelle als Mitarbeiter in der Datenverarbeitung sowie die Möglichkeit von Homeoffice sowie Teilzeit. Ein Wochenstundenausmaß von etwa 25 Stunden würde mir ermöglichen weiter an meiner Dissertation und deren Abschluss zu arbeiten. Meine Gehaltsvorstellungen liegen bei 2508 € brutto bei Vollzeitanstellung. Frühester Eintrittstermin wäre der 12. Februar 2018.

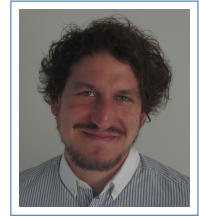
Über eine Einladung zu einem Gespräch würde ich mich freuen.

Mit besten Grüßen,

Fabian E. Gruber

Fabian E. Gruber

Anna-Stainer-Knittel-Weg 3/5/4
6020 Innsbruck, Österreich
☎ +43 650 2587521
✉ Fabian.Gruber@uibk.ac.at



Berufserfahrung

- 2013–heute **Wissenschaftlicher Mitarbeiter**, *Institut für Geographie, Universität Innsbruck*, Innsbruck.
Forschungsprojekte:
- *Shallow erosion dynamics in mountain grasslands of South Tyrol: Monitoring, process analysis and mitigation measures (EroDyn)*
 - Geodatenmanagement
 - Geländeklassifizierung für automatisierte Blaikenkartierung
 - Dispositionskartierung auf Landesebene
 - *ReBo – Reliefklassifizierung aus ALS Daten als Grundlage für die Regionalisierung von Bodendaten*
 - Ableitung von Landschaftseinheiten mit maschinellem Lernen und automatisierten Geländeklassifikationsalgorithmen
 - Bodenkundliche Feldarbeit
 - Mitarbeit bei der Entwicklung der Java-Applikation 'SEPP' (Soil Evaluation in Planning Procedures) für Bodenfunktionsbewertungen
- 2016–2017 **Universitätsdozent**, *Institut für Geographie, Universität Innsbruck*, Innsbruck.
Übungen zur Statistik mit R (2 Semester)
- 2016–2017 **Bildungskarenz**, Innsbruck.
Arbeit an der Dissertation mit dem Arbeitstitel 'Digital terrain analysis to support field soil survey'
- 2011–2013 **Wissenschaftlicher Mitarbeiter**, *Institut für Angewandte Geologie, BOKU*, Wien.
Forschungsprojekte:
- *Hazard assessment for an expected dam break flood in the Hunza Valley, Pakistan: A combination of GIS, Remote Sensing, and computer simulation techniques*
 - Dambruch-Modellierung mit BREACH
 - Hydraulische Modellierung mit FLO-2D
 - *Poverty Alleviation through Mitigation of Integrated High-Mountain Risk (PAMIR)*
 - Kartierung von Naturgefahren, Gletschern und Infrastruktur mit GIS und Fernerkundungsmethoden
- 2009–2010 **Projektmitarbeiter**, *Institut für Angewandte Geologie, BOKU*, Wien.
Forschungsprojekt:
- *Remote Geohazards Assessment in Tajikistan (TajHaz)*
 - Kartierung von Naturgefahren und Gletscherseen anhand von Satellitenbildern und GIS
 - Feldarbeit in Tajikistan
- 2010–2011 **Tutor**, *Institut für Landschaftsentwicklung, Erholungs- und Naturschutzplanung, BOKU*, Wien.
Tutor für ArcGIS im Rahmen der LV 'Einführung in GIS'

Ausbildung

- 2002–2011 Diplomstudium der Kulturtechnik und Wasserwirtschaft an der Universität für Bodenkultur (BOKU), Wien
- 1993–2001 Linz International School Auhof, Linz: Abschluss mit Matura und International Baccalaureate (IB)
- 1991–1993 Volksschule Linz-Pichling
- 1989–1991 Lincoln Elementary School Pittsburgh, PA, USA

Diplomarbeit

- Titel *The 2010 Attabad Landslide Dam Lake: modeling and prediction of Lake Outburst Floods*
- Betreuer Jean F. Schneider und Martin Mergili

Sprachen

- Deutsch **Muttersprache**
- Englisch **Verhandlungssicher**
- Spanisch **Grundkenntnisse**
- Französisch **Grundkenntnisse**

EDV-Kenntnisse

- | | | | |
|--------------------------------|---------------------------|------------------------|---|
| Operating systems | Linux (Ubuntu), Windows | Languages | R, Python, Bash |
| Geographic information systems | ArcGIS, GRASS, SAGA, QGIS | Text-verarbeitung | MS Word, Libreoffice, \LaTeX with Texmaker |
| Bild-verarbeitung | GIMP, Inkscape | Modellierungs-software | FLO-2D, Ramms, Dan-3D |

Hobbies

- Gärtnerei Mitarbeit beim Gemeinschaftsgarten der Vinzgemeinschaft Waldhüttl, Innsbruck
- Reisen Reisen durch Mittel- und Südamerika, Zentralasien, Südostasien und Madagaskar

Publikationen

Peer-reviewed journal articles and book chapters

- [1] Gruber, F.E., Baruck, J., Geitner, C. (2017): Algorithms vs. surveyors: a comparison of automated landform delineations and surveyed topographic positions from soil mapping in an Alpine environment. *Geoderma* 308, 9-25.

- [2] Geitner, C., Baruck, J., Freppaz, M., Godone, D., Grashey-Jansen, S., Gruber, F.E., Heinrich, K., Papritz, A., Simon, A., Stanchi, S., Traidl, R., von Albertini, N., Vrscaj, B. (2017). Soil and land use in the Alps – Challenges and examples of soil survey and soil data use to support sustainable development. In: Pereira, P., Brevik, E.C., Munoz-Rojas, M., Miller, B. (Eds.), Soil mapping and process modelling for sustainable land use management. Elsevier, Amsterdam. 221-292
- [3] Baruck, J., Nestroy, O., Sartori, G., Baize, D., Traidl, R., Vrsaj, B., Bräm, E., Gruber, F.E., Heinrich, K., Geitner, C. (2016): Soil classification and mapping in the Alps: The current state and future challenges . Geoderma 264, Part B, 312–331.
- [4] Zieher, T., Gruber, F.E.; Rutzinger, M.; Meißl, G.; Geitner, C.; Perzl, F. (2016): Data requirements for the assessment of shallow landslide susceptibility using logistic regression. In: Proceedings of the 12th International Symposium on Landslides - Landslides and Engineered Slopes. Experience, Theory and Practice. Napoli, Italy. CRC Press, S. 2139-2146.
- [5] Gruber, F.E., Mergili, M. (2013): Regional-scale analysis of high-mountain multi-hazard and risk indicators in the Pamir (Tajikistan) with GRASS GIS. Natural Hazards and Earth System Sciences 13: 2779-2796.
- [6] Schneider, J.F., Gruber, F., Mergili, M. (2013): Impact of large landslides, mitigation measures. In: Genevois, R., Prestininzi, A. (eds.): International Conference on Vajont - 1963-2013 - Thoughts and analyses after 50 years since the catastrophic landslide. Proceedings of the International Conference Vajont 1963-2013, Padua, Italy, October 8-10, 2013. Italian Journal of Engineering Geology and Environment - Book: 73-84.
- [7] Schneider, J.F., Gruber, F.E., Mergili, M. (2013): Recent Cases and Geomorphic Evidence of Landslide-Dammed Lakes and Related Hazards in the Mountains of Central Asia. In: Margottini, C., Canuti, P., Sassa, K. (eds.): Landslide Science and Practice: Volume 6: Risk Assessment, Management and Mitigation (Proceedings of the 2nd World Landslide Forum, FAO Headquarters Rome, Italy, October 3-9, 2011): 57-64. Springer, Heidelberg, Berlin, New York

Selected conference abstracts and presentations

- [8] Gruber, F.E., Baruck, J. und C. Geitner (2016): Joint analysis of parent material and topography to support soil survey – a case study from South Tyrol. – Jahrestagung der Österreichischen Forschungsgruppe für Geomorphologie und Umweltwandel und der Schweizerischen Gesellschaft für Geomorphologie 2016, Innsbruck (23.09.2016).
- [9] Gruber F.E., Baruck, J., Simon, A. und C. Geitner (2015): Reliefklassifizierung für die Erstellung von Bodenkarten anhand von geomorphons (GRASS GIS).– Posterausstellung im Rahmen der Jahrestagung der Deutschen Bodenkundlichen Gesellschaft, München 2015, AG Digital Soil Mapping (09.09.2015).
- [10] Gruber, F., Zieher, T., Rutzinger, M. und C. Geitner (2015): Geomorphons and structure metrics for the characterization of geomorphological landscape regions in Austria. EGU General Assembly 2015 (EGU 2015), Wien (16.04.2015).
- [11] Gruber, F.E., Baruck, J., Rutzinger, M. and C. Geitner (2014): Landform segmentation for digital soil mapping. – EGU General Assembly 2014 (28.04.-02.05.2014, Vienna (Austria)), Geophysical Research Abstracts Vol. 16, EGU2014-5644.

UNIVERSITÄT FÜR BODENKULTUR, WIEN



Herr/ Mr.
FABIAN GRUBER

Schwalbenweg 40
A-4030 Linz, Donau Österreich

Gregor Mendelstr. 33
1180 Wien

Datum/Date: 23.09.2011
Matriculation No.: 0240283
Scientific field: 910/

Bescheid

Gemäß § 87 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002 sowie der Bestimmungen des Studienplanes des Diplomstudiums der Studienrichtung Kulturtechnik und Wasserwirtschaft, in der derzeit geltenden Fassung, verleihe ich Herrn FABIAN GRUBER, geboren am 22.06.1982, Staatsangehörigkeit: Österreich, den akademischen Grad

"Diplom-Ingenieur"
(abgekürzt "Dipl.-Ing.")

der Studienrichtung

Kulturtechnik und Wasserwirtschaft

Begründung

Durch die erfolgreiche Ablegung des kommissionellen Teils der 2. Diplomprüfung am 21.09.2011 haben Sie Ihr Studium abgeschlossen. Es war daher spruchgemäß zu entscheiden.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb von zwei Wochen nach Zustellung das ordentliche Rechtsmittel der Berufung an den Senat der Universität für Bodenkultur Wien eingebracht werden. Die Berufung hat den Bescheid gegen den sie sich richtet zu bezeichnen und einen begründeten Berufungsantrag zu enthalten. Sie ist schriftlich, allenfalls auch fernschriftlich, im Wege automationsunterstützter Datenübertragung oder in jeder anderen technisch möglichen Weise, im Wege der Studienabteilung einzubringen.

Certificate

In accordance with Section 87, para.1 of the Austrian University Act, Federal Gazette No. 120/2002 and with the approved course of studies in Diploma programme: Land and Water Management, currently in force, I confer upon FABIAN GRUBER born on 22.06.1982, citizen of Austria, the academic degree of

"Diplom-Ingenieur"
(abbreviation: "Dipl.-Ing.")

in

Diploma programme: Land and Water Management

Basis for the award

The basis for the award is the successful completion of the second part of the diploma examination in front of the examination board for this course of studies held on 21.09.2011.

Right of Appeal

Appeal may be made against this award to the Senate of the Universität für Bodenkultur Wien within two weeks of receipt of the registered letter confirming the award. Any such appeal has to include a statement of the grounds upon which the appeal is based. The appeal must be transmitted in written form to the Dean's office. A recognized means of electronic transmission may be used instead of registered mail.

Studiendekan (Dean of Studies)

O.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.nat.techn. Hubert Sterba



* comparable to "Master of Science (MSc)"